

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 32

**Artikel:** Die aufgeblasenen Möbel  
**Autor:** Straehl, Herm.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449168>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Biedermeyer und kein Ende**

Blümchen hab' ich auf den Kissen,  
Blümchen, Bieder-Blümchen.  
Bubi hat darauf vergessen  
Duftendes Parfümchen.

Glücklich wär' ich, dürft' ich heuer  
Coram publico,  
Noch dazu auf Biedermeyer,  
Lüften den Popo.

Wären's noch die alten Blümchen,  
Ließ' sich drüber reden.  
Aber diese Kleckse-Krümchen,  
Platt wie Schützenreden!

Der moderne Biedermeyer  
Scheint mir drum als Stil,  
Nur das Quitschen jener Leier,  
Minus ihr Gefühl.

Pasquino

**Die aufgeblasenen Möbel**

In der Theatertechnik ist eine epochemachende Neuerung aufgetreten: Die aufgeblasenen Möbel. Tische, Stühle, Bänke, Steine, Bäume, Klaviere etc. sind derart aus Gummistoff konstruiert, daß eine ganze Einrichtung für sieben Akte eines Trauerspieles

bequem in einem Handkoffer Platz hat. So praktisch diese Neuerung ist, hat sie doch ihre Schattenseiten. Im Stadttheater zu Dingsda wurde kürzlich das Lustspiel „Die kleine Kröte“ aufgeführt. Im zweiten Aufzuge des dritten Aktes hat Er die angenehme Rolle zu vertreten, Sie auf dem Sopha zu umarmen und ihr heiße Liebesworte ins Ohr zu flüstern, während die Schwiegermutter mitten auf der Bühne vom Schlag getroffen in den letzten Sügen liegt. Es wurden alles aufgeblasene Möbel verwendet. Goeben hatte die Schwiegermutter, ob der Weigerung des Helden, sie zu heiraten, der Schlag getroffen, als er ihre Tochter mit den pietätvollen Worten: „Lass' sie liegen, Sriede ihrer Asche!“ zum Sopha führte. Sie setzten sich auf das Kanapee und er umarmte sie und flüsterte heiß und vernehmbar: „Endlich allein!“ Möglichen drang ein zischender Laut an ihre Ohren. Eine Stecknadel, mit der sie den Kock hinten zusammengeheftet, war in den Gummistoff des Sophas gedrungen. Beide erbleichten. Das ganze Stück war in Frage gestellt. Geistesgegenwärtig hielt er den Singer auf die Oeffnung und fuhr weiter: „Teuerste, liebst du mich?“

Während sie in Tränen seufzte: „Von Herzen!“ erweiterte sich die Oeffnung durch das Gewicht der beiden Liebenden. Da ein Schrei! — Sie lagen am Boden, während das Sopha in letzten Suckungen mit einem heiseren Schrei verendete. Durch den Schrei wurde auch die Schwiegermutter wieder lebendig. Sie richtete sich auf und fragte erstaunt: „Was habt Ihr getan?“ Doch das Spiel war nicht mehr zu retten. Das Publikum wälzte sich vor Lachen, schrie, gröhlte und tobte. — Im Theater im Dingsda wird kein Stück mehr mit aufgeblasenen Möbeln aufgeführt, weil die Schauspieler sich weigern, weiterhin in solche blamablen Situationen zu geraten. „Die kleine Kröte“ ist vom Theatersettel abgesetzt und der Verfasser hat Selbstmord verübt. *Bern. Straehl*

**Vom Frieden**

Die Sord'sche Konferenz der Neutralen in Stockholm, die vom 1. bis 6. August für den Frieden wirken will, scheint diesen auf Grundlage eines Prozesses erlangen zu wollen. Anders kann ich mir die Sache nicht vorstellen, da die Schweiz als Vertreterin an dieser Konferenz — — zwei Advokaten abordnete. *B. G.*

Mit 5 Cts. für eine Postkarte haben Sie viel **gewonnen**, wenn Sie **sofort** unsern **Gratis-Katalog** verlangen. Sie kaufen bei uns die besten u. billigsten Schuhe u. sparen einen Haufen Geld.

Rud. Hirt & Söhne  
Lenzburg.

BOBE

**Reelle Landweine** 1562

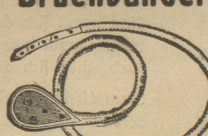
Trasadinger, Rickenbacher, Wiesendanger, Weinger, Truttiker, Henggartner, Ossinger, Rafzer, Egliauer etc. — Fläscher, Döle und Fendant de Sion, Waadtländer — Tiroler, italienische und spanische Tisch- und Couperweine empfiehlt in reingehaltenen, guten Qualitäten  
Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften Winterthur.

**M. SCHOEFFTER**  
TAILLEUR · ZÜRICH  
Bahnhofstr. 83. I.

Anfertigung aller Herren-Carderobe in anerkannt geübener Ausführung · Grosses Lager in erstklassigen Nouveauté-Stoffen.

**Kopien**  
10 Cts.  
Platten 9/12 das Dtz. v. Fr. 2.- ab.  
Photo-Bär  
Löwenstr. 51.

**Bruchbänder**



mit und ohne Feder, Leibbinden für Hängeleib, Fettsucht, Wanderniere etc. 1539  
Ferner **Gummi-Strümpfe** für Krampfadern.  
Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen  
**Gummiwerkerei und Bandagenfabrik HOFMANN**  
Elgg (Kt. Zürich)  
Telephon Nr. 9.

**Straussfedern** 35—50 cm g., 3, 4, 5, 6 Fr., breite prima Federn 8, 10 bis 26 Fr. Verl. Sie Auswahl zur Ansicht ohne Kaufzwang.  
**Fr. Kuster, Luzern**  
Kappelgasse. 1525

**Papierhandlung** 1446  
**Rosenstiel & Co., Zürich**  
Telephon Nr. 4613 — **Stauffacherplatz** — Telegr. Adr.: **Papierlager**  
**Fettdichte Pergamentpapiere** Spez. Pergamypapiererei. vielen Sorten.

**Auskunftei Prudentia A.-G., Zürich 1**  
Telephon 1902 **Rüdenplatz 2** Gegr. 1894

I. Auskunftsabteilung; 1. Handelsauskünfte. 2. Privatauskünfte mit rein gesellschaftlichem Interesse.  
II. Inkassoabteilung; Gütliches und rechtliches Inkasso. Durchführung von Nachlassverträgen und Konkursen. 1365  
**Unser Name ist eine Garantie.**

**Als beste Qualitätszigarre**  
empfehle ich meine Spezial-Marke zu 12 1/2 Cts., 100 Stück 12 Fr. 1463  
**W. Röhm,**  
Zigarren-Geschäft, Kappelergasse 18, Zürich 1.

**AlleMänner**

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen u. Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von **Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.**

Die heftigsten Kopfschmerzen, Migräne, nervöse Zustände verschwinden nach wenigen Minuten durch das **Migränpulver**  
Marke **BASA**, Schachtel à 1 Fr. Alleinversand durch die **Schwann-Apotheke Baden (Aarg.)** 1426

Patentanwalt  
**Ing. Fritz Isler**  
Bahnhofstrasse 19  
am Paradeplatz:  
**ZÜRICH I**

**Bündner Pfirsichsteine**

Das feinste und originellste Mandelkonfekt in eleganten Packungen.

**Confiserie HÜRSCH**  
Chur. 1561



Schutz-Marko

**Dr. Fr. Boillat, Arzt**  
Bahnhofstr. 11, Tel. 37.95  
**Haut- u. Sexualleiden** 1467

**Zahle Geld zurück** wenn Sie mit meinem Bart-Beförderungsmittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme.  
**G. Lenz, Grenchen A (Solothurn).** 1511

**A. POPP**  
OLTEN 3 1513

Sämtliche Holzblas-, Blech- und Saiteninstrumente, Handharfen und Sprechmaschinen, Platten, Musikalien, Saiten, Bestandteile aller Art beziehen Sie anerkannt billig u. gut bei

Frohburgstrasse, 2 Min. v. Bahnhof. — Illustr. Preisliste gratis. Sonntags von 10—12 Uhr geöffnet.

**Zahn-Ersatz**  
Schweizerische Zahnärztliche Vereinigung  
Königsplatz 11  
Zürich

**Bruchbänder!**  
Lobeck'sche Apotheke und Sanitäts-Geschäft Herisau. 1584